

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **13/14 (1889)**

Heft 5

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:

Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:

Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:

Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. 0. 30
Haupttitelseite: Fr. 0. 50

Insertate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE

in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd XIII.

ZÜRICH, den 2. Februar 1889.

N^o 5.

Gotthardbahn.

Ausschreibung von Bau-Arbeiten.

Die Ueberrahme der Unterbau-Arbeiten für das II. Geleise zwischen der Station Airolo und der Tessinbrücke bei Stalvedro (1100 Meter), sowie zwischen dem obern Portal des Polmengotunnels und der Station Faido (1033 Meter) wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die auf diesen beiden Strecken vorkommenden Arbeiten bestehen im Wesentlichen aus circa:

	Airolo-Stalvedro	Polmengo-Faido
Tunnelausbruch	—	3100 m ³
Erd- und Felsabtrag im Freien	9000 m ³	6300 m ³
Mörtelmauerwerk im Tunnel	—	150 „
„ „ „ „ „ „ „ „	380 „	420 „
Trockenmauerwerk	110 „	600 „
Steinsätze	90 „	250 „
Grundbau	700 „	700 „
Grobe Beschotterung } für Schwellen-	140 „	110 „
Feine Beschotterung } bettung	920 „	730 „

Unternehmer, welche auf die Ueberrahme dieser Arbeiten für die eine oder andere Strecke reflectiren, können die Bedingungen auf unserm Baubureau in Faido einsehen und dort die Offertformulare in Empfang nehmen.

Die Angebote sind für jede der beiden Strecken getrennt zu stellen und bis zum **22. Februar ds. Js.** bei der unterzeichneten Direction einzureichen. (M 5209 Z)

Luzern, den 25. Januar 1889.

Die Direction der Gotthardbahn.

Neuer Hilfsspital in Basel.

Die **Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten** sind in Accord zu vergeben.

Autographirte Pläne und Baubeschreibung können auf dem Hochbaubureau (Postgebäude, II. Stock) dahier bezogen werden.

Eingabetermin für die Offerten: **Samstag, den 23. Februar, Mittags 12 Uhr.**

(M 5189 Z)

Baudepartement von Basel-Stadt.

Ausschreibung.

Die Erstellung der Ausführungspläne betreffend die Restauration der hiesigen Stadtkirche, wie solche Seitens der hiesigen Einwohnergemeinde vom 21. December 1888 beschlossen wurde, wird andurch auf Grundlage der bezüglichen Anleitung vom 25. Januar 1889, welche bei der städtischen Bauverwaltung erhoben werden kann, zur Bewerbung ausgeschrieben. Bewerber haben ihre Anmeldungen unter Bezeichnung der Entschädigungssumme, welche sie für die Arbeit beanspruchen, bis **Samstag, den 16. Februar l. J.** der unterzeichneten Behörde schriftlich einzureichen.

Aarau, den 25. Januar 1889.

(M 5239 Z)

Der Gemeinderath.

M. Knoch, Theerproductengeschäft in Romanshorn

offerirt zu den billigsten Fabrikpreisen: **Dachpappen, Dachlack, Steinkohlentheer, Holzcement, Eisenlack, Schmiedepesch, Schiffstheer und Pech, Carbolineum, Creosotöl, beste Imprägnirmittel für Holzbauten und feuchte Holzwände, Carbolsäure, Carbol-Desinfectionspulver.** (M 6912 Z)

Eindeckungen mit Dachpappe werden im Accord billigst besorgt.

Fabrique Suisse de Ciment Portland

St. Sulpice

Val-de-Travers.



Bedeutendste, besteingerichtete und leistungsfähigste Cementfabrik der Schweiz.

Jahresproduction bis 1500 Wagenladungen von 10,000 Kg.

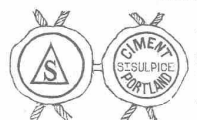
Die Säcke sind mit grauem Bindfaden gebunden und dieser mit einer Plombe, auf welche **nebenstehende** Schutzmarke gepresst ist, verschlossen. Die Böden der Fässer tragen Etiquetten mit **obiger** Schutzmarke. Durchschnittsresultate von über 1500 im Jahre 1887 mit Apfelmarke gemachten Zugproben:



Mischung: 1 Theil Cement auf 3 Theile Sand.

per cm² 18 kg 27 kg 34 kg

nach 7 Tagen 28 Tagen 84 Tagen.



Die Säcke sind mit rothem Bindfaden gebunden und dieser mit einer Plombe, auf welche **nebenstehende** Schutzmarke gepresst ist, verschlossen. Die Böden der Fässer tragen Etiquetten mit **obiger** Schutzmarke. Durchschnittsresultate von den im Jahre 1887 mit Marke S gemachten Zugproben:

Mischung: 1 Theil Cement auf 3 Theile Sand.

per cm² 14 kg 19 kg 26 kg

nach 7 Tagen 28 Tagen 84 Tagen.

Die Vorzüglichkeit unserer Fabricate ist genügend bekannt und die Verwendung bei allen grossen Unternehmungen eine so ausgebreitete, dass wir es unterlassen können, darauf besonders hinzuweisen.

NB. In letzter Zeit haben wir constatirt, dass unsere Säcke mehrfach missbraucht wurden, um darin allerhand geringwerthige Fabricate unter dem Namen St. Sulpice-Portland-Cement zu verkaufen, wesshalb wir hierdurch auf diesen **Betrug** aufmerksam machen und davor warnen. Wir garantiren nur den Inhalt derjenigen Säcke und Fässer, welche wie oben bezeichnet, mit Plombe verschlossen und mit unversehrt Etiquette versehen sind. (M 5243 Z)

Vertreter für die Ost- und Centralschweiz:

F. Bormann-Zix, Gessner-Allee 15, Zürich

an welchen gefl. Anfragen und Bestellungen zu richten sind.

Korksteine.

Spez. Gewicht 0,28.

(M 5033 Z)

Korkisolirmasse, Korkschaalen.

GRÜNZWEIG & HARTMANN, LUDWIGSHAFEN.

Daldini & Rossi bei Station Osogna (Tessin)
besitzen grosse

(M 6862 Z)

Granitsteinbrüche

und empfehlen sich den Herren Architekten und Unternehmern bestens.

Ausschreibung von Schlosserarbeiten.

Die Lieferung von ca. 50 bis 60 Stück stählernen und eisernen Thüren, Fensterläden und Gitterthüren im Gewichte von etwa 7—8 t wird hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Bedingnishefte sind vom 28. Januar an auf dem eidg. Genieureau, Abtheilung für Befestigungsbauten in Bern, grosse Schanze, Jurabahngebäude II. Stock, Zimmer Nr. 11 und 12, zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsanfragen von schweizerischen Firmen sind an obgenannte Amtsstelle unter der Aufschrift „Angebot für stählerne Thüren“ bis und mit dem **9. Februar 1889** franco einzureichen. (M 1088 Z) Bern, den 25. Januar 1889. **Eidg. Genieureau.**

Bauführer.

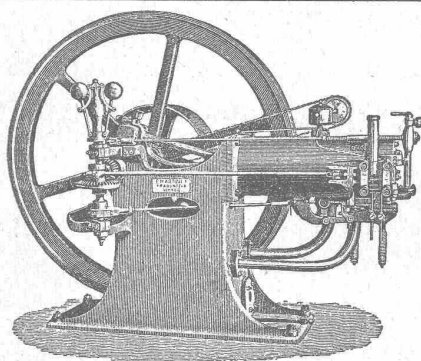
Zum neuen Gemeindehausbau in Ennenda wird ein solider, tüchtiger, practisch erfahrener Bauführer, zugleich gewandter Zeichner, gesucht. Dauer der Anstellung ist ca. 1½ Jahre.

Antritt Mitte März dieses Jahres.

Anmeldungen mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen sind bis **15. Februar n. k.** an den Präsidenten der Baucommission, Herrn Hauptmann **J. S. Dinner-Jenny** in Ennenda einzusenden.

Ennenda, 19. Januar 1889.

(Of 3 Gl) (M 5173)



F. Martini & Co

Frauenfeld

Gasmotoren

für Leuchtgas.

Petroleum-
motoren

mit das Betriebsgas aus
Ligroin oder Neolin
erzeugendem Apparate,
überall anwendbar wo
keine Gasanstalten sind.

Prospecte und Auskunft gratis und franco. (M 5199 Z)

Concurrenz-Eröffnung.

Der Einwohnerrath eröffnet anmit Concurrenz über die Ausführung der Arbeiten und Lieferungen für die Reconstruction der Vorstadt Zug.

Nach dem generellen Voranschlag betragen dieselben:

a. Erdarbeiten	8,900 Fr.
b. Entwässerungsarbeiten	40,900 „
c. Canalisation	12,600 „
d. Strassen	35,500 „
e. Uferbauten	40,300 „
	138,200 Fr.

Unternehmer, welche geneigt sind, diese Arbeiten zu übernehmen, belieben die Pläne und Bedingungen auf dem Bureau der Bauleitung, Stadtcanzlei II. Stock, einzusehen und ihre Offerten bis zum **15. Februar nächstthin** an Herrn Stadtpräsident **Carl Zürcher** mit der Aufschrift: „**Reconstruction der Vorstadt Zug**“ einzureichen.

Zug, den 29. Januar 1889.

Der Stadtpräsident:

Carl Zürcher.

Der Stadtschreiber:

Wilhelm Müller.

OD 114) (M 5232 Z)

Bauführer auf Hochbau.

In einem Baugeschäft in St. Gallen findet ein in jeder Hinsicht tüchtiger und energischer Bauführer **festes Engagement**.

Offerten mit Angabe des Studienganges und bisheriger Thätigkeit befördert die Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse, St. Gallen.

(M 1039 Z)

Stadt Freiburg.

Verkauf von Bauplätzen.

Die in Betracht kommenden Grundstücke liegen im Quartier des Places, hinter der Rue de Romont, auf der Verlängerung der Rue du Tir und umfassen den Platz, auf dem einst die Kirche St. Pierre stand, sowie einen Theil der Schlucht nach der Seite der Sarine hin.

Der Gemeinderath der Stadt Freiburg wird dieselben in **öffentlicher Versteigerung am 15. Februar 1889** im I. Stock des **Hôtel des Charpentiers** von 2 Uhr Nachmittags an verkaufen und zwar werden 2 getrennte Verkäufe stattfinden d. h. im

1. kommen die Grundstücke, die zur Erbauung von Villas mit Gärten bestimmt sind, zur Versteigerung, und im
2. die für städtische Bauten auf der Verlängerung der Rue du Tir vorgemarkten Terrains.

Wegen der näheren Bedingungen, wie auch wegen Besichtigung der Baustelle wolle man sich an das **Bureau de l'Edilité** wenden, woselbst auch die diesbezüglichen Pläne zur Ansicht aufliegen.

Freiburg, den 19. Januar 1889.

(M 5207 Z)

Ausschreibung von Schreinerarbeiten.

Die **Schreinerarbeiten** für das **eidg. Physikgebäude in Zürich** werden hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Vorausmass und Bedingungen sind im Bureau der Bauleitung in Zürich (Polytechnikum 18b) zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsanfragen sind der unterzeichneten Stelle unter der Aufschrift: „**Angebot für Physikaute in Zürich**“ bis und mit dem **11. Februar nächstthin** franco einzureichen.

Bern, den 26. Januar 1889.

(M 5214 Z)

Die Direction der eidg. Bauten.

Instrumente.

Der Unterzeichnete verkauft wegen Geschäftsaufgabe: Ein **Theodolith**, 6" neue Theilung 20 Sec., einen mittleren **Messtisch** und ein **Nivellirinstrument**, sämtliche soviel wie neu, von Bern und Aarau, zu bedeutend reducirten Preisen.

Pratteln, 30. Januar 1889.

(M 5233 Z) **M. Stohler, Reg.-Rth.**

Zu verkaufen.

Wegen baulicher Veränderung ein bereits neues

Wasserrad

von 4,70 m Durchmesser u. 2,90 m Breite, sammt Kammrad u. Winkeltrieb. Auskunft ertheilt

Ritter-Egger, Bauunternehmer,
(M 5211 Z) **Biel.**

Ein zuverlässiger, theoretisch u. practisch auf Hart- und Sandstein ausgebildeter

Steinmetzpolier,

der auch etwelche Kenntniss von Modelliren besitzt und gegenwärtig noch in einem grösseren schweiz. Baugeschäft angestellt ist, **sucht** zur Besserung seiner Lage eine anderweitige Stellung. Zeugnisse stehen zu Diensten. (M 5180 Z)

Offerten unter Chiffre H c 233 Y an Haasenstein & Vogler in Bern.

Commune de la Chaux-de-fonds.

Mise au concours

du poste d'adjoint à la Direction des Travaux-Publics. Le cahier des charges est déposé au bureau de cette direction qui le communiquera et recevra les inscriptions jusqu'au **15 février** prochain.

(M 5228 Z) **Conseil Communal.**



Druckfertige Uebersetzungen

In und aus Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch, Russisch liefert d. **Polyglott-Institut Zürich** (Schweiz)

(M 5236 Z)

Vacanz.

Für einen tüchtigen jüngeren, strebsamen, practisch gebildeten **Maschinentechniker**, möglichst mit **Sprachkenntnissen**. Anfangssalair **Fr. 3500—4000**, später **Fr. 4—5000** und mehr.

Anmeldungen und Ausweise **nur in Copie** sub Chiffre H 312 Z an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler, Zürich.** (M 5193 Z)

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
Unbestimmt	Gemeindrath	Rechterswyl (Ct. Solothurn)	Herstellung der neuen Oeschbrücke.
5. Febr.	Baudepartement	Basel	Erd- und Chaussierungsarbeiten für die Correction der Klybeckstrasse.
9. "	B. von Arx	Olten	Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner- und Glaser-Arbeiten zum Ausbau einer Fabrik in Zofingen.
9. "	Eidg. Genieureau	Bern	Lieferung von etwa 50—60 Stück stählernen und eisernen Thüren und Gitterthüren im Gewichte von 7—8 t.
10. "	Gemeindebauamt	St. Gallen	Herstellung der Felsenstrasse.
11. "	Direct. der eidg. Bauten	Bern	Schreinerarbeiten für das eidg. Physikgebäude in Zürich.
11. "	Baucommission	Ebnat-Kappel	Realschulhausbau Ebnat-Kappel.
15. "	Carl Zürcher	Zug	Arbeiten und Lieferungen für die Reconstruction der Vorstadt Zug. Veranschlagt zu 138200 Fr.
22. "	Stadtpräsident		Unterbauarbeiten für das II. Geleise zwischen der Station Airolo und der Tessinbrücke bei Stalvedro, sowie zwischen dem Polmengotunnel und der Stat. Faïdo.
	Direction d. Gotthardbahn	Luzern	